

- Bitte nur die stark umrandeten Felder ausfüllen -

Z	Personalnummer beim LBG
1	

FREISTELLUNGSJAHR
gem. § 69 Abs. 5 LBG
ggf. i.V.m. § 69 Abs. 4 LBG

ANTRAG

DATENFELD	
2	Familienname
3	Vorname
4	Geburtsdatum
5	Amts- bzw. Dienstbezeichnung, Funktion
6	Privatanschrift: Straße, PLZ, Ort
7	Schule: Name, Schulart, PLZ, Schulort
8	Staatliches Schulamt
9	Bisherige Wochenstundenzahl Regelstundenmaß
10	Zeitpunkt der Änderung
11	Neue Wochenstundenzahl Regelstundenmaß
12	<p>Dauer und Umfang</p> <input type="checkbox"/> 3 Jahre mit 2/3 der Dienstbezüge (davon 2 Jahre Arbeitsphase; 1 Jahr Freistellung) <input type="checkbox"/> 4 Jahre mit 3/4 der Dienstbezüge (davon 3 Jahre Arbeitsphase; 1 Jahr Freistellung) <input type="checkbox"/> 5 Jahre mit 4/5 der Dienstbezüge (davon 4 Jahre Arbeitsphase; 1 Jahr Freistellung) <input type="checkbox"/> 6 Jahre mit 5/6 der Dienstbezüge (davon 5 Jahre Arbeitsphase; 1 Jahr Freistellung) <input type="checkbox"/> 7 Jahre mit 6/7 der Dienstbezüge (davon 6 Jahre Arbeitsphase; 1 Jahr Freistellung) <input type="checkbox"/> 8 Jahre mit 7/8 der Dienstbezüge (davon 7 Jahre Arbeitsphase; anschließend 1 Jahr Freistellung) <input type="checkbox"/> Ich möchte das Freistellungsjahr nicht direkt im Anschluss an die Arbeitsphase nehmen. Voraussichtlicher Beginn der Freistellung: <p><input type="checkbox"/> Ich möchte innerhalb von 8 Jahren eine weitere Teilzeit mit Freistellungsjahr beantragen und die Freistellungsjahre kumulieren.</p>

FELD 1	ANTRAG DER LEHRKRAFT																																									
Auf dem Dienstweg																																										
An das Regierungspräsidium Freiburg																																										
Ich beantrage eine Teilzeitbeschäftigung in Form eines Freistellungsjahres nach § 69 Abs. 5 LBG ggf. i.V.m. § 69 Abs. 4 LBG.																																										
Dauer und Umfang: siehe Zeilen 10 - 12																																										
Ich erkläre, dass ich für den gesamten Bewilligungszeitraum außer den gem. § 62 Abs. 3 Satz 4 LBG zulässigen Nebentätigkeiten keiner Erwerbstätigkeit nachgehe.																																										
Hinweis: Der gesamte Bewilligungszeitraum muss mindestens drei Jahre und darf höchstens acht Jahre betragen. Das Freistellungsjahr ist grundsätzlich direkt im Anschluss an die Arbeitsphase zu gewähren. Es kann auf Antrag der Lehrkraft auch für einen späteren Zeitraum bewilligt werden. Der Bewilligungszeitraum (Arbeitsphase bis Abschluss der Rückgabephase) darf die Gesamtdauer von acht Jahren nicht überschreiten.																																										
<table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Regelstundenmaß</th> <th colspan="6">Mindeststundenzahl</th> </tr> <tr> <th>2/3 Modell</th> <th>3/4 Modell</th> <th>4/5 Modell</th> <th>5/6 Modell</th> <th>6/7 Modell</th> <th>7/8 Modell</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>25</td> <td>19</td> <td>17</td> <td>16</td> <td>15</td> <td>15</td> <td>14,5</td> </tr> <tr> <td>26</td> <td>19,5</td> <td>17,5</td> <td>16,5</td> <td>16</td> <td>15,5</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td>27</td> <td>20,5</td> <td>18</td> <td>17</td> <td>16,5</td> <td>16</td> <td>15,5</td> </tr> <tr> <td>28</td> <td>21</td> <td>19</td> <td>17,5</td> <td>17</td> <td>16,5</td> <td>16</td> </tr> </tbody> </table>		Regelstundenmaß	Mindeststundenzahl						2/3 Modell	3/4 Modell	4/5 Modell	5/6 Modell	6/7 Modell	7/8 Modell	25	19	17	16	15	15	14,5	26	19,5	17,5	16,5	16	15,5	15	27	20,5	18	17	16,5	16	15,5	28	21	19	17,5	17	16,5	16
Regelstundenmaß	Mindeststundenzahl																																									
	2/3 Modell	3/4 Modell	4/5 Modell	5/6 Modell	6/7 Modell	7/8 Modell																																				
25	19	17	16	15	15	14,5																																				
26	19,5	17,5	16,5	16	15,5	15																																				
27	20,5	18	17	16,5	16	15,5																																				
28	21	19	17,5	17	16,5	16																																				
..... Datum Unterschrift																																										

FELD 2	STELLUNGNAHME DER SCHULE
Auf dem Dienstweg Datum des Eingangs:	
Dem Regierungspräsidium Freiburg	
vorgelegt. Dienstliche Belange stehen der Bewilligung des Antrags	
<input type="checkbox"/> nicht entgegen (Kommentar möglich). <input type="checkbox"/> entgegen (Kommentar erforderlich). Kommentar:	
..... Datum Unterschrift	

FELD 3	STELLUNGNAHME DES SSA
Das in Zeile 8 genannte Staatliche Schulamt	
Dem Regierungspräsidium Freiburg	
vorgelegt. Dienstliche Belange stehen der Bewilligung des Antrags	
<input type="checkbox"/> nicht entgegen (Kommentar möglich). <input type="checkbox"/> entgegen (Kommentar erforderlich). Kommentar:	
..... Datum Unterschrift	